



***Verbindliche Regelungen zur Durchführung des
Westfalen Cups 2021 (21.-24.10.2021) im Eissportzentrum
Westfalen unter Berücksichtigung der Corona Pandemie.***

Einleitung Hygienekonzept

Für die Durchführung von Wettbewerben und Meisterschaften im Eiskunstlaufen wurde diese Konzeption unter Berücksichtigung der Vorschriften zur Einhaltung der Bedingungen im Rahmen der Covid-19 Pandemie erstellt. Die Durchführung von Wettbewerben in der Saison 2021/2022 ist nur unter der Einhaltung der aktuellen Schutz- und Hygienebestimmungen möglich.

Die gemeinsamen Ziele aller Vorgaben sind:

- Die Ansteckungsgefahr zu reduzieren
- Die Krankheitsübertragung zu verhindern
- Eine effiziente Nachverfolgung der Kontaktpersonen

Allgemeine Maßnahmen zur Prävention

- Anwendung der sogenannten 3-G-Regel: Es erhalten nur Sportler, Trainer und Betreuer Zutritt zum Eissportzentrum, wenn ein Nachweis über Impfung, Genesung oder Testung vorgelegt wird.
- Der 3-G-Nachweis wird im Eingangsbereich kontrolliert. Kontrollierte Personen erhalten ein Armband.
- Zuschauern ist der Zutritt zum Eissportzentrum untersagt.
- Sportler/-innen mit Krankheitsanzeichen wird die Teilnahme, sowie der Zutritt zur Eishalle untersagt.
- Vorhandensein von Händedesinfektionsmitteln inkl. Spender in ausreichenden Mengen
- Regelmäßige Flächendesinfektion vor dem Eintreffen aller am Trainingsbetrieb bzw. an den Wettbewerben beteiligten Personen
- Türen möglichst offenlassen und das Anfassen der Türgriffe vermeiden
- Bei der Nutzung der Umkleidekabinen müssen die Abstandsregeln eingehalten werden können. Bitte die Markierungen auf den Bänken beachten
- Nach dem Training / Wettbewerb sind die Räume einzeln und sofort zu verlassen
- Die Nutzung der Sanitärbereiche ist einzeln erlaubt
- Keine gemeinsame Nutzung von Trinkflaschen o.Ä.
- Teilnehmer mit Risikofaktoren/Krankheiten sind generell ausgeschlossen
- Eine Teilnahme am Training sowie an den Wettbewerben sollte untersagt werden, wenn Erkrankungssymptome bei Personen im eigenen Haushalt bzw. engen Kontaktpersonen vorliegen.

Organisatorische Maßnahmen zur Eindämmung von Covid-19

- Alle Teilnehmer der Wettbewerbe sollen zu allen relevanten Inhalten des Hygienekonzepts informiert werden.
- Die Nutzer des Eissportzentrums sind darauf hinzuweisen, dass sie außerhalb des Trainingsbetriebes in geschlossenen Räumlichkeiten, insbesondere beim Durchqueren von Eingangsbereichen und in Sanitärbereichen (WC-Anlagen) eine Mund-Nasen-Bedeckung (FFP-2 oder



medizinische Masken) zu tragen haben. Der Mund-Nasenschutz wird im gesamten Bereich des Eissportzentrums getragen (inkl. beim Umziehen), Abnahme des Mundschutzes erst beim Erreichen der Eisfläche oder sonstiger Trainingsbereiche zur Sportausübung)

- Hinweisschilder an mehreren Stellen: Händewaschen, Abstand halten (1,5 Meter), keine Begrüßung mit Handschlag, Husten- & Nies- Etikette, bei Anzeichen von Erkältungs- & Fiebersymptomen zu Hause bleiben
- Separate Ein- und Ausgänge (wo immer möglich), Türen sollten offenstehen
- Bodenmarkierungen für Wege und Abstände
- Die maximale Personenzahl in der Eishalle darf 199 nicht übersteigen.
- Handdesinfektionsspender am Eingang/Ausgang sowie in den Toiletten
- Die Toiletten müssen über einen ausreichenden Vorrat an Handseife und Einweghandtüchern verfügen.
- Sportler/-innen reisen möglichst allein zu Fuß, mit dem Fahrrad oder in privatem PKW einzeln in Sportkleidung/Funktionsunterwäsche an.
- Fahrgemeinschaften sind zu vermeiden. Bei vermeintlichen Gemeinschaftsfahrten tragen Bei-/Mitfahrer eine Mund-Nasen-Bedeckung.

Maßnahmen für die Rückverfolgung/ Testmaßnahmen Rückverfolgung

- Kontrolle durch Check-In (Luca-App oder handschriftliche Anwesenheitsliste, Teilnahmekontrolle durch Abgleich von Meldelisten), es erfolgt eine Übergabe eines Bändchens (ohne Bändchen kein erlaubter Zugang ins Eissportzentrum Westfalen)
- Empfehlende Installation der Corona-App für jeden Teilnehmer
- Bei Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit SARS-CoV-2 sollte eine RT-PCR-Testung durch Abstrich der oberen Atemwege (Nasopharynx-/ Oropharynx-Abstrich) erfolgen, um den Erregernachweis zu erbringen. Die Sportlerinnen und Sportler wenden sich dazu an den Hausarzt oder telefonisch unter 116117 an das lokale Gesundheitsamt.
- Bei Symptomverdacht ist eine sofortige PCR-Testung (Erregernachweise) bei einem lokalen Labor empfohlen. Diese Fälle sind dem Veranstalter unverzüglich zu melden.

Wettbewerbsablauf

- Vor der Registrierung sind die Desinfektionsspender im Eingangsbereich zu nutzen.
- Beim Einchecken erfolgt die Überprüfung der 3-G-Regel
- Beim Einchecken erfolgt die Registrierung mittels Luca-App oder handschriftlich.
- Sportpässe werden nicht entgegengenommen, die Erfassung der Wettbewerbsergebnisse in den Sportpässen erfolgt durch die Deutsche Eislauf Union.
- Im Eissportzentrum besteht Maskenpflicht. Mindestabstände sind einzuhalten
- Musiken werden direkt beim Einchecken abgegeben.

Nutzung der Umkleieräume

Die Umkleieräume dürfen nur von Sportlern, nicht aber von Eltern oder Trainern betreten und nur zum Umkleiden genutzt werden. Nach Beendigung des



jeweiligen Wettbewerbes muss der Umkleidebereich zeitnah verlassen werden, um der nächsten Einlaufgruppe die Nutzung zu ermöglichen.

Nutzung Sanitäranlagen

Die Duschen sind gesperrt

Flächendesinfektion

Zur Desinfektion von Räumen und Ausrüstungsgegenstände wird Desinfektionsmittel großflächig über alle Gegenstände/Oberfläche im Raum verteilt. Eine ausreichende Zeit nach der Desinfektion wird einberechnet, da ggf. Atemwegsreizungen bei Einatmung der Stoffe auftreten können.

Aufwärmphase off Ice

Das Aufwärmen sollte bei gutem Wetter außerhalb der Halle stattfinden, ansonsten kann der Bereich unterhalb der Ballostrade (Nordseite) genutzt werden.

Nutzung der Tribünen

Auf der Tribüne dürfen nur Familienangehörige zusammensitzen, ansonsten sind die gekennzeichneten Abstände einzuhalten.

Skaterlounge:

In der Skaterlounge dürfen sich maximal 10 Personen aufhalten. Familienangehörige dürfen zusammen sitzen. Sonst ist ein Mindestabstand von 1,5m einzuhalten. Es gilt Maskenpflicht. Zum Verzehr von Essen und Getränken kann die Maske abgenommen werden.

Preisrichterraum

Sowohl auf den Preisrichterplätzen wie auch im Preisrichterraum sind die entsprechenden Abstandsregelungen zu beachten. Auch hier gilt, soweit der einzelne nicht seinen Sitzplatz nutzt, Maskenpflicht.

Wir bitten alle Aktive, Offizielle, Besucher und Helfer die zuvor genannten Regeln einzuhalten, um die Gesundheit aller Anwesenden zu schützen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei einer Nichtbeachtung ein Hausverbot erteilt wird.